



II - Straßenbau/Grünflächen/Bürgervereine

**Fortführung der Prioritätenliste Generalinstandsetzung von Gemeindestraßen**

Gremium	Status	Datum	Beschlussqualität
Bauausschuss	Ö	14.09.2016	Entscheidung

**Beschlussentwurf:**

Die Prioritätenliste „Generalinstandsetzung von Gemeindestraßen“ wird um die Straßen „Schulstraße“, „Ulrichstraße“ und „Buchholzweg“ erweitert. Ein Ausbau dieser Straßen ist für das Haushaltsjahr 2021 einzuplanen.

Hierüber hinaus ist noch die Straße „Don-Bosco-Weg“ in die Prioritätenliste aufzunehmen. Der Ausbau des 1. Teilabschnitts als Ersterschließung nach Baugesetzbuch (BauGB) soll im Jahre 2018 erfolgen. Im Anschluss hieran erfolgt im Jahre 2019 der nachmalige Ausbau des 2. Teilabschnitt nach Kommunalem Abgaben Gesetz (KAG).

**Finanzielle Auswirkungen:**

Im Rahmen der Haushaltsberatung sind die jeweils notwendigen Mittel einzustellen.

Die betroffenen Anlieger werden mit einem Vorlauf von ca. 2 Jahren jeweils in einer Versammlung über die Baumaßnahme einschließlich der finanziellen Auswirkungen informiert.

**Demografische Auswirkungen:**

Keine

**Begründung:**

Schulstraße, Ulrichstraße, Buchholzweg:

Im Zuge der Wegebereisungen wurde festgelegt, diese Straßen in die Prioritätenliste aufzunehmen. Dies ist formell noch durch einen Beschluss des Bauausschusses zu bestätigen.

Entsprechend erforderlich werdende finanzielle Mittel sind im Haushalt einzuplanen und zu berücksichtigen.

#### Don-Bosco-Weg:

Die derzeitige Erschließung des vorderen Don-Bosco-Weges ist verkehrstechnisch unzureichend, der hintere Abschnitt ist zudem noch unausgebaut. Zur Verbesserung der Erschließungssituation hat die Verwaltung eine Entwurfsplanung erarbeiten lassen, welche einen Ausbau als Einbahnstraße vorsieht. Die Entwurfsplanung wurde in der Sitzung des Bauausschusses am 17.03.2016 unter T.O.P. 1.9.4 vorgestellt und erläutert.

Wie in dieser Sitzung ebenfalls mitgeteilt, beabsichtigt die Katholische Kirche, ihre Grundstücke längs des noch unbebauten Don-Bosco-Weges mit einem 6-Familien-Haus (Mutter-Kind-Haus) zu bebauen. Zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Bebauung ist u. a. die verkehrliche Erschließung sicher zu stellen.

Inzwischen hat es weitere Gespräche mit Vertretern der Katholischen Kirche und der Verwaltung gegeben. Die Katholische Kirche strebt nun einen Bau des Mutter-Kind-Hauses für das Jahr 2017 an. Zur Schaffung der baurechtlichen Voraussetzungen ist hierfür u. a. ein Beschluss des Bauausschusses über den Ausbau des noch nicht erschlossenen Teils des Don-Bosco-Weges zu fassen. Eine Umsetzung der Straßenbaumaßnahme soll unmittelbar im Anschluss der Hochbaumaßnahmen im Jahr 2018 erfolgen. Für den Baustellenverkehr während der Hochbauarbeiten kann der noch unausgebaute, wassergebundene Don-Bosco-Weg genutzt werden. Die betroffenen Anlieger werden im November diesen Jahres im Rahmen einer Informationsveranstaltung über den gesamten Straßenausbau und die wirtschaftlichen Folgen informiert.

Zur abschließenden Umsetzung einer insgesamt geordneten und sicheren Erschließungssituation ist dann in 2019 der 2. Teilabschnitt des Don-Bosco-Weges nach KAG nachmalig auszubauen.

Die für die Umsetzung der Maßnahmen erforderlichen finanziellen Mittel sind im Haushalt bereit zu stellen.

#### Anstehende Maßnahmen und Berücksichtigung für die Haushaltsjahre 2017 - 2021:

2017 - Alte Sanderhöhe (Ausschreibung und Beauftragung in 2016)

2018 - Michaelstraße  
- Bernhardstraße  
- Don-Bosco-Weg (1. Teilabschnitt)

2019 -Johann-Wilhelm-Roth-Straße (von Höhenstr. bis Ortsausgang Richtung Fürden)  
- Wolfsiepen  
- Im Siepen (noch laufende Grunderwerbsverhandlungen, daher Verschiebung von 2018 auf 2019)  
-Tannenweg (noch ausstehende Grunderwerbsverhandlungen, daher Verschiebung von 2018 auf 2019)  
- Kaiserstraße  
- Am Hammerwerk

- Bahnstraße (von B237 bis Kaiserstraße)
- Don-Bosco-Weg (2. Teilabschnitt)

2020 - Waldweg  
- Memellandstraße

2021 - Schulstraße  
- Ulrichstraße  
- Buchholzweg

2022 - Königsberger Straße (Teilabschnitt)